

Datenschutzinformation Bewerber*innen

Diese Datenschutzinformation gilt für Personen, die sich auf Stellen bei Ipsen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bewerben. Diese Datenschutzinformation informiert Sie darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten Ipsen zu welchen Zwecken verarbeitet.

I. Verantwortliche Stelle und Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Ipsen Pharma GmbH („Ipsen DE“)

Einsteinstraße 174, 81677 München, Deutschland

für in Österreich ausgeschriebene Stellen ergänzend

Ipsen Pharma Austria GmbH („Ipsen AT“)

VIENNA Spaces Icon Central Station, Gertrude-Fröhlich-Sandner Straße 2-4, Tower 9, Floor 7-9, 1100 Wien, Österreich

für in der Schweiz ausgeschriebene Stellen ergänzend

Ipsen Pharma Schweiz GmbH („Ipsen CH“)

Industriestraße 47, 6300 Zug, Schweiz

Ipsen DE, Ipsen AT und Ipsen CH werden im Folgenden auch „Ipsen“ genannt.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „der Datenschutzbeauftragte“ oder unter datenschutz@ipsen.com

II. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Sie können sich auf elektronischem Wege über unser Bewerberportal Workday (Workday Limited, The King's Building, 152 – 155 Church Street, Dublin 7, D07 A0TN, Irland), welches in Dublin, Irland gehostet wird, bei uns bewerben. Wir verarbeiten Ihre im Rahmen des Bewerbungsprozesses angegebenen, durch hochgeladene Dateien zur Verfügung gestellten und von uns angefragten personenbezogenen Daten ausschließlich zur Verwaltung, Prüfung, Archivierung und Bearbeitung Ihrer Bewerbung und unter Beachtung der einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Datenschutzgesetzes (DSG, Schweiz). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Erfüllung eines Vertrages beziehungsweise die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Wir verarbeiten Ihre Daten ergänzend aufgrund unserer gesetzlichen Verpflichtung, den Vorschriften aus dem Gleichbehandlungsgesetz nachzukommen. Sollten Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien personenbezogener Daten (bspw. Gesundheitsdaten) mitteilen, verarbeiten wir diese Daten aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung und um die Ihnen und uns aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes erwachsenden Rechte auszuüben und den diesbezüglichen Pflichten nachzukommen.

Wenn Ihre Bewerbung erfolgreich ist, werden wir Ihre Daten verarbeiten, um Ihnen ein Angebot zu unterbreiten. Wenn wir Sie einstellen, werden Ihre Daten zur Verwaltung von Mitarbeiterdaten in unser HR-System hochgeladen.

III. Weitergabe an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte außerhalb der Ipsen-Gruppe erfolgt grundsätzlich nicht. Bewerbungen für ausgeschriebene Stellen in Deutschland, Österreich und der Schweiz werden ausschließlich von unserem in Deutschland ansässigen lokalen Talent Acquisition Partner (Recruiting), dessen Führungskraft (ansässig in Dublin, Irland) und dem einstellenden Fachbereich eingesehen und bearbeitet. Bewerbungen auf Stellen auf Director-Ebene werden von unserem globalen Talent Acquisition Partner (ansässig im Vereinten Königreich und Dublin, Irland) und dem einstellenden Fachbereich sowie dem zugehörigen Team eingesehen und bearbeitet. Sollten Daten an ein verbundenes Unternehmen in einem Land außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermittelt werden, dessen Datenschutzniveau bisher von der Europäischen Kommission nicht als angemessen eingestuft wurde, werden sie durch die von der Europäischen Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln (in Form des Intra Group Agreements von Ipsen inkl. Swiss Addendum) ausreichend geschützt. Sofern Ipsen die

gespeicherten Daten an Auftragsverarbeiter weitergibt, trifft Ipsen geeignete Vorkehrungen zur Sicherstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus beim Auftragsverarbeiter.

IV. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens sofort bzw. nach maximal 6 Monaten gelöscht, sofern es nicht zu einem Vertragsschluss gekommen ist.

V. Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Betroffenenrechte)

Recht auf Auskunft	Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben und zu welchen Zwecken wir die Daten verarbeiten, wem diese Daten offengelegt werden, wie lange die Daten gespeichert werden und welche weiteren Rechte Ihnen in Bezug auf diese Daten zustehen.
Recht auf Berichtigung	Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten korrigieren zu lassen, wenn sie unrichtig oder unvollständig sind.
Recht auf Löschung	Dieses Recht wird auch als "Recht auf Vergessenwerden" bezeichnet und ermöglicht Ihnen, die Löschung oder Entfernung Ihrer Daten zu verlangen, wenn es für uns keinen zwingenden Grund gibt, diese weiter zu verwenden.
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Sie haben das Recht, die weitere Verwendung Ihrer Daten unter bestimmten Umständen zu "blockieren" oder zu unterdrücken. Wenn die Verarbeitung eingeschränkt wird, können wir Ihre Daten weiterhin speichern, dürfen sie aber mit wenigen Ausnahmen nicht weiterverwenden.
Recht auf Datenübertragbarkeit	Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und wiederzuverwenden. Sie haben zudem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch Ipsen zu übermitteln.
Recht auf Widerspruch	Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Sofern die DSGVO anwendbar ist, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Vorschrift gestütztes Profiling. Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben zudem das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt.

Um Ihre Rechte wahrzunehmen, können Sie sich an die verantwortliche Stelle oder an den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten wenden.

VI. Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses ist für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, insbesondere zur Durchführung des Bewerbungsprozesses notwendig.

Wir können eine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses nur treffen bzw. ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen nur begründen, sofern Sie die personenbezogenen Daten angeben, die im Rahmen des Bewerbungsprozesses erforderlich sind.

VII. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die Entscheidung über Ihre Bewerbung beruht nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung. Somit findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO/Art. 21 DSG statt.

Verantwortliche Stelle:

Ipsen Pharma GmbH
Einsteinstraße 174
81677 München, Deutschland

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@ipsen.com